

# Regierungsblatt

für das

## Großherzogtum Sachsen.

### Nr. 40.

**Inhalt:** Ministerialverordnung vom 1. Dezember 1913 zur weiteren Ausführung des Zuwachssteuergesetzes vom 14. Februar 1911 und zur Ausführung des Reichsgesetzes über Änderungen im Finanzwesen vom 3. Juli 1913, Seite 291. — Ministerialbekanntmachung, betr. Bestimmung der Zuständigkeit nach Art. 18 der Höchsten Verordnung, betr. das Grundbuchwesen, vom 11. März 1908 hinsichtlich verschiedener Grundbuch-Abseignungsbezirke, Seite 292. — Ministerialbekanntmachung über die Leistungen der Abgangsprüfung bei der Großherzoglichen Fachschule für Feinschneiderei und Glaskristallenmacher in Plauen, Seite 293. — Ministerialbekanntmachung, betr. Übergang der Katastralführung für den Amtsgerichtsbezirk Zeitz auf das Vermessungsamt Zeitz, Seite 294. — Ministerialbekanntmachung über die Bestellung des Konsulats an den Generalkonsul der Republik Kuba, José M. Barret y Sinogerat in Hamburg und den Generalkonsul der Republik El Salvador, Reyes Guerra Jofelb, Seite 294. — Ministerialbekanntmachung über die Verleihung der Rechtsfähigkeit an den Herdchweineverein Permisch, Seite 296. — Ministerialbekanntmachung über Bewilligung der Spezialkonzession in Steuburg a. S. mit der Bearbeitung der Grundbuchsystemeinlegungsfläche von Braunsdorf, Seite 295. — Ministerialbekanntmachung über die Verleihung der Rechtsfähigkeit an den Ballenhaltungsverein Hopfgarten, Seite 295. — Inhaltsverzeichnis aus dem Zentralblatt für das Deutsche Reich, Seite 296.

(Nr. 145.) Ministerialverordnung vom 1. Dezember 1913 zur weiteren Ausführung des Zuwachssteuergesetzes vom 14. Februar 1911 und zur Ausführung des Reichsgesetzes über Änderungen im Finanzwesen vom 3. Juli 1913.

Auf Grund von § 3 der Höchsten Verordnung vom 22. März 1911 (Regierungsblatt S. 24) zur Ausführung des Zuwachssteuergesetzes vom 14. Februar 1911 und von § 1 Abs. 4 Nr. 3 des Gesetzes über Änderungen im Finanzwesen vom 3. Juli 1913 (Reichs-Gesetzblatt S. 521) verordnen wir, im Einverständnis mit dem Ministerialdepartement der Justiz und der Finanzen, was folgt:

#### § 1.

Landeszentralbehörde im Sinne der Ausführungsbestimmungen des Bundesrats ist das Großherzogliche Staatsministerium, Departement des Innern.

1913.

Abgegeben in Weimar am 31. Dezember 1913.

54